

Inhaltsverzeichnis

Mädchen kehren nicht heim 3

<<< vorherige Sage | **XXVIII. Entrückung** | nächste Sage >>>

Mädchen kehren nicht heim

Kolkwitz

Einst gingen zwei Mädchen aus [Kolkwitz](#) während des Gottesdienstes auf das Feld, um Futter für das Vieh zu holen, damit sie am Nachmittag zur rechten Zeit zum Tanzvergnügen gehen könnten. Auf das Feld sind sie zwar gegangen, aber sie sind niemals heimgekehrt. Sie haben für ihre Sünde ihren Lohn erhalten. Niemand hat jemals erfahren, wo sie geblieben sind.

Quelle: *Edmund Veckenstedt: Wendische Sagen, Märchen und abergläubische Gebräuche. Leuschner & Lubensky, Graz 1880*

[sagen](#), [veckenstedt](#), [wendischesagen](#), [niederlausitz](#), [kolkwitz](#), [acker](#), [futter](#), [tanz](#), [verschwinden](#), [frevel](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:entrueckungssagen04>

Last update: **2025/01/30 17:49**

